

Textverwaltung und -präsentation auf der Live-Bühne

mit dem

„Lyrics Projector“

Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung.....	4
2.	Das Programm „Lyrics Projector“	4
2.1.	Die Programmsteuerung.....	5
2.1.1.	Der Textvorrat.....	5
2.1.2.	Die Iconleiste – Textvorrat	6
2.1.2.1.	Textdatei in den Vorrat laden.....	6
2.1.2.2.	Textdatei aus dem Vorrat entfernen	6
2.1.2.3.	Textdatei suchen und im Vorrat anzeigen	7
2.1.2.4.	Texteditor starten.....	7
2.1.2.5.	Dateimanager starten	7
2.1.2.6.	Textdatei im Textsteuerungsmodus starten.....	7
2.1.3.	Die Setliste	7
2.1.3.1.	Setliste anlegen	8
2.1.3.2.	Setlisten ändern.....	8
2.1.3.3.	Texte der Setliste hinzufügen	9
2.1.3.4.	Pause einfügen.....	10
2.1.3.5.	Setliste verwalten und drucken.....	10
2.1.3.6.	Setliste abspielen.....	10
2.2.	Der Textsteuerungsmodus.....	10
2.2.1.	Die Steuerung mit der Maus	11
2.2.2.	Steuerung über das Menü	12
3.	Die Vorschau.....	14
3.1.	Das Vorschaufenster	14
3.2.	<i>Der Vorschaumodus</i>	14
3.2.1.	Scrollen starten und stoppen	15
3.2.2.	Scrollen neu starten.....	15
3.2.3.	Scrolltempo ändern.....	15
3.2.4.	Vorschaumodus verlassen	16
4.	Der Texteditor.....	16
4.1.	Datei anlegen.....	17
4.2.	Datei öffnen	17
4.3.	Datei speichern oder kopieren.....	17
4.4.	Texteditor beenden.....	18
4.4.1.	Mit Aktualisierung des Textvorrats.....	18
4.4.2.	Ohne Aktualisierung des Textvorrats.....	18
5.	Dateien verwalten.....	19
5.1.	Duplikate im Textvorrat.....	19
5.2.	Der Dateimanager.....	19
5.2.1.	Duplikate finden und vergleichen.....	20
5.2.2.	Duplikate löschen	20
6.	Einstellungen des LP.....	21
6.1.	Textvorratspfad ändern.....	21
6.2.	Zeilenende einstellen.....	21
6.3.	Schriftgröße und Farbverwaltung.....	22
6.4.	Laufwerksbuchstabe wechseln.....	23
7.	Installation und Systemvoraussetzungen	24
8.	Die Registrierung.....	25

1. Einleitung

Der Lyrics Projector (LP) ist eine in Java programmierte Software für Musiker, Redner, Theaterspieler und für alle die keine Text auswendig lernen sondern diesen von einem Bildschirm ablesen möchten. In der heutigen Zeit blättert man nicht mehr in einem Notenordner auf einem klapprigen Notenständer herum, sondern verwendet die moderne Technik. Das Programm ermöglicht Textdateien in einer bestimmten Reihenfolge auf einen großen Bildschirm zu projizieren. Die Darstellung der Texte ähnelt einer einfachen Powerpointpräsentation, mit dem Unterschied, dass die Textreihenfolge variabel gestaltet werden kann. Um den Text gut lesbar zu machen, kann die Größe des Textes natürlich eingestellt werden. Per Mausklick wird auf die nächsten Seiten umgeblättert. Anstatt einer Maus wird auch gerne ein USB-Fußschalter verwendet, der es ermöglicht das Programm mit dem Fuß zu steuern.

2. Das Programm „Lyrics Projector“

Der LP gliedert sich in zwei großen Bereiche - die Programmsteuerung und in die Textsteuerung. In der Programmsteuerung können beliebig viele Textdateien in einem Programm bzw. in einer Setlist gespeichert werden.

Bemerkung: Da das Programm ursprünglich zum Anzeigen von Liedertexten und Gitarrenakkorden entwickelt wurde, werden manche Überschriften und Verzeichnisse mit „Song“ betitelt.

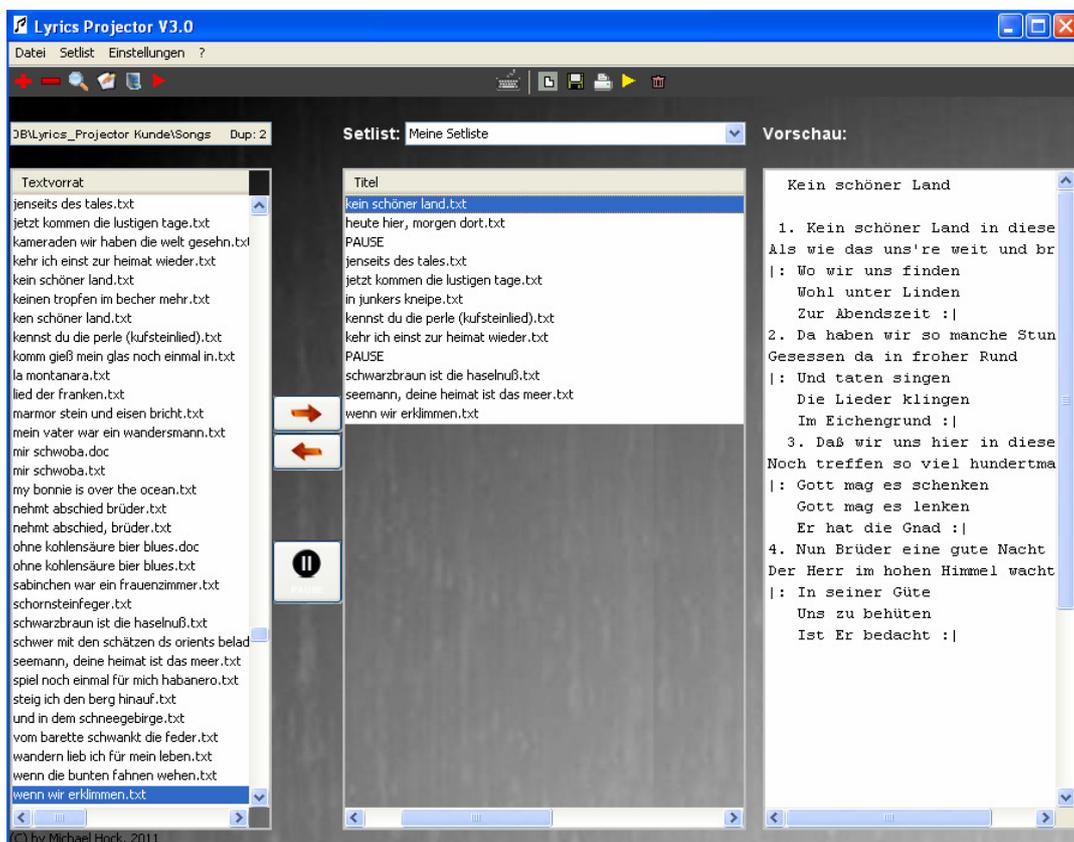


Abbildung 1 Programmsteuerung

Die Textsteuerung wechselt in den Vollbildmodus und zeigt hintereinander die Texte an, die in einer Setlist gespeichert sind. Das Ganze sieht aus wie eine Powerpointpräsentation. Per Mausclick wird dann auf das nächste Blatt oder zum nächsten Text geblättert. Sobald das Ende einer Setlist erreicht wird springt das Programm automatisch in die Programmsteuerung zurück.

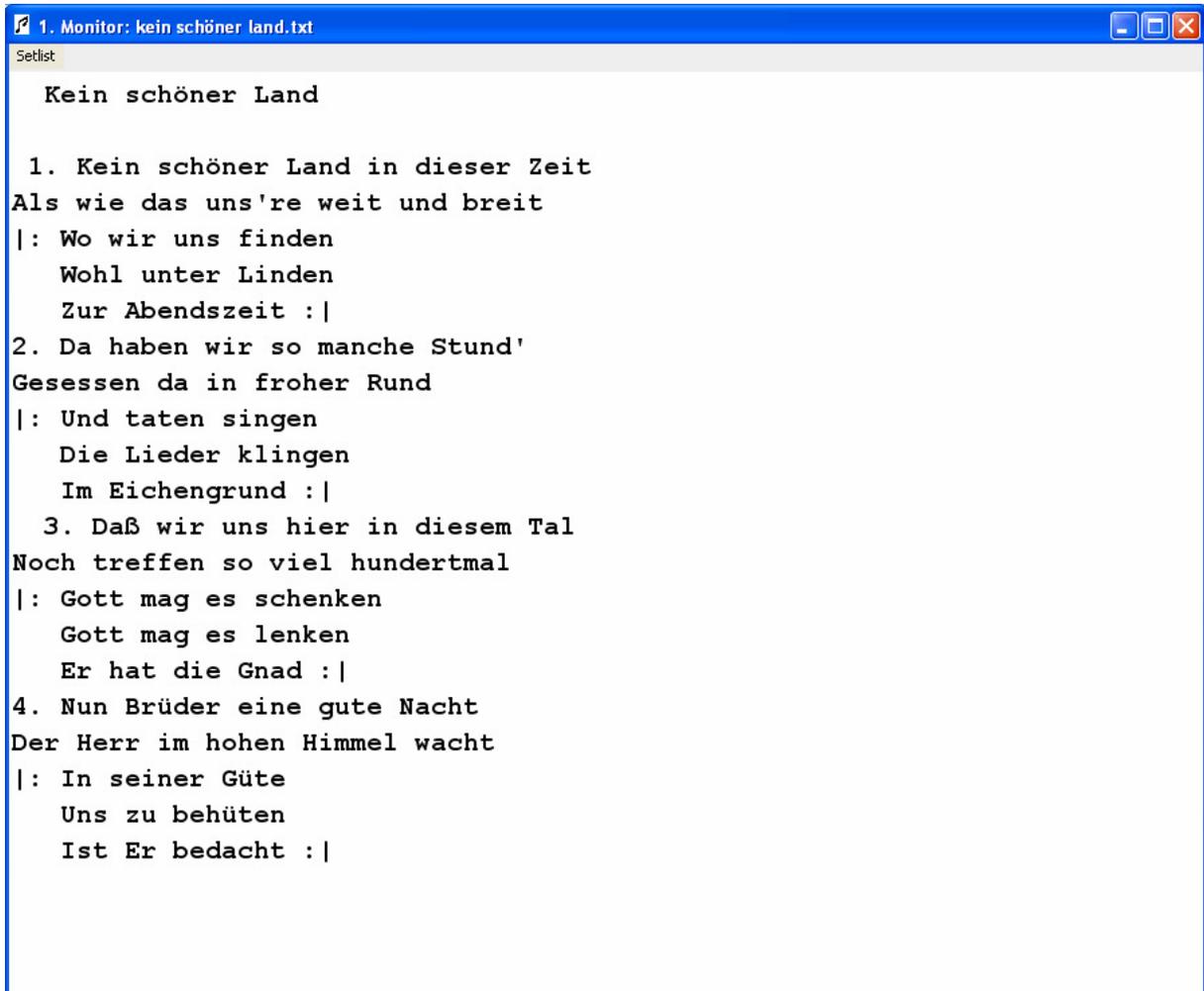


Abbildung 2 Textsteuerung

2.1. Die Programmsteuerung

Nachfolgend werden alle Funktionen die sich auf der Oberfläche der Programmsteuerung befinden beschrieben. Es wird gezeigt wie man Texte in den Textvorrat aufnehmen und auswählen kann, wie man Text einer Setliste zuordnet und welche Vorschaumöglichkeiten es gibt.

2.1.1. Der Textvorrat

Grundsätzlich können alle Texte die auf dem PC als Textdatei (*.txt) gespeichert sind in den Textvorrat aufgenommen werden. Es empfiehlt sich die Texte im Verzeichnis

„Songs“ abzulegen, das sich im Hauptverzeichnis des LPs befindet. Dieses Verzeichnis wird grundsätzlich beim Start des LPs geprüft, die Texte werden anschließend in den Textvorrat geladen. Das Auswahlverzeichnis kann über das Hauptmenü

„Datei – Textverzeichnis wählen“

geändert werden. Das Verzeichnis wird gewählt und mit „**Öffnen**“ bestätigt. Anschließend werden alle Texte in den Vorrat geladen.

Bemerkung: Es werden alle Texte, die sich im Auswahlverzeichnis und dessen Unterverzeichnisse befinden, in den Textvorrat geladen.

Sollte das Laden in den Vorrat nicht automatisch funktioniert haben oder möchte man nach der Suchfunktion, die später noch erklärt wird, den Textvorrat aktualisieren so kann man über das Hauptmenü

„Datei – Alle Texte aus Verzeichnis laden“

den Textvorrat nachladen.

2.1.2. Die Iconleiste – Textvorrat

Auf der oberen linken Seite der Oberfläche der Programmsteuerung befindet sich eine Iconleiste, mit einigen nützlichen Funktionen für den Textvorrat.



Abbildung 3 Iconleiste- Textvorrat

2.1.2.1. Textdatei in den Vorrat laden

Mit Hilfe des **+** Symbols kann eine einzelne Textdatei aus einem beliebigen Verzeichnis in den Textvorrat geladen werden.

Bemerkung: Wird eine Textdatei im Textvorrat oder in der Setliste markiert, so wird der Inhalt im rechten Vorschauenfenster angezeigt. Der Vorschaumodus wird später noch genauer erläutert.

2.1.2.2. Textdatei aus dem Vorrat entfernen

Eine Textdatei kann auch aus dem Textvorrat entfernt werden. Dazu markiert man im Vorrat den zu entfernenden Text und klickt das **-** Symbol.

2.1.2.3. Textdatei suchen und im Vorrat anzeigen

Bei einem sehr großen Textvorrat ist eine Suchfunktion besonders wichtig. Durch das Klicken der Lupe  wird ein kleiner Dialog mit einem Textfeld geöffnet. In dieses Feld gibt man einen Text ein und klickt den OK-Button. Anschließend werden nur noch die Texte mit dem eingetragenen Suchtext angezeigt. Sollen alle Texte wieder angezeigt werden, so muss man wie oben beschrieben den Textvorrat aktualisieren oder man öffnet erneut die Suche und bestätigt sofort den OK-Button. Das Textfeld bleibt dabei leer. Nun werden wieder alle Texte in den Vorrat geladen, die sich im zuvor ausgewählten Verzeichnis befinden.

2.1.2.4. Texteditor starten

Der Texteditor kann mit diesem Symbol  gestartet werden. Dadurch besteht die Möglichkeit eine Textdatei neu zu erstellen oder eine vorhandene Datei zu bearbeiten.

Bemerkung: Der Texteditor zeigt beim Öffnen die Datei an, die gerade im Textvorrat markiert ist.

Der Texteditor wird später noch genau erläutert.

2.1.2.5. Dateimanager starten

Bei vielen Textdateien verliert man schnell den Überblick. Es kann vorkommen, dass sich eine Datei mit gleichem oder ähnlichem Inhalt mehrfach im Textvorrat befindet. Klickt man auf eine Datei im Vorrat wird automatisch der Pfad der Datei angezeigt. Dieser Pfad befindet sich oberhalb des Textvorrats. Sollte am Ende des Pfades eine Bemerkung **Dup: 2** o.ä. stehen, so befinden sich 2 Duplikate einer Textdatei im Textvorrat. Die Zahl **2** zeigt an, dass genau zwei Duplikate dieses Textes existieren. Mit Hilfe des Dateimanagers , können Duplikate verwaltet, der Inhalt verglichen und die überflüssige Datei entfernt werden.

Die Funktionen des Dateimanagers werden später noch genau beschrieben.

2.1.2.6. Textdatei im Textsteuerungsmodus starten

Das letzte Symbol  der linken Iconleiste ermöglicht es eine im Textvorrat markierte Datei einzeln im Textsteuerungsmodus anzeigen zu lassen.

2.1.3. Die Setliste

Sind alle gewünschten Texte in den Vorrat geladen, können diese beliebig in einer Setlist angeordnet werden. Dazu stehen über die Iconleiste – Setliste



Abbildung 4 Iconleiste – Setliste

sämtliche Funktionen zur Verfügung.

2.1.3.1. Setliste anlegen

Bevor man die Texte einer Setlist hinzufügen kann muss eine Setliste erst erstellt werden. Nach dem Klick auf dieses Symbol  öffnet sich folgender Dialog.

Das Dialogfenster 'Setlist Verwaltung' enthält folgende Felder und Buttons:

Programmtitel:	Meine Setliste
Veranstaltung:	Vorführung des LP
Datum:	01.10.2011
Veranstaltungsort:	Holzmaden
Ansprechpartner:	Michael Hock

Buttons: Speichern, Kopieren, +

Abbildung 5 Setliste anlegen

Hier werden alle Daten, Programmtitel, Veranstaltung, Datum, Ort, Ansprechpartner erfasst und gespeichert. Um eine Setlist neu anzulegen klickt man nach der Datenerfassung speichern. Möchte man eine vorhanden Setliste kopieren, wird zunächst eine Setliste aus den vorhandenen Setlisten gewählt. Anschließend kann mit dem Button „Kopieren“ eine Kopie der originalen Setlist erstellt werden. Sämtliche Texte der originalen Setliste werden in die neue Setliste übernommen.

Bemerkung: Die Setlisten befinden sich im Programmsteuerungsmodus oberhalb der Setlistentexte.

2.1.3.2. Setlisten ändern

Die erfassten Daten einer markierten Setliste können über das Menü

„Setlist-Setlist ändern“

angezeigt und auch bearbeitet werden.

2.1.3.3. Texte der Setliste hinzufügen

Nachdem die Setliste angelegt wurde, kann diese mit Texten aus dem Textvorrat versorgt werden.

Dazu wird aus dem Textvorrat ein Text markiert und mit  der Setlist hinzugefügt. Der Text wird automatisch am Ende der Setliste eingefügt. Soll der Text an einer bestimmten Position eingefügt werden, so markiert man in der Setliste ein bereits hinzugefügten Text und klickt auf . Der Text aus dem Vorrat wird vor dem in der Setliste markierten Text eingefügt.

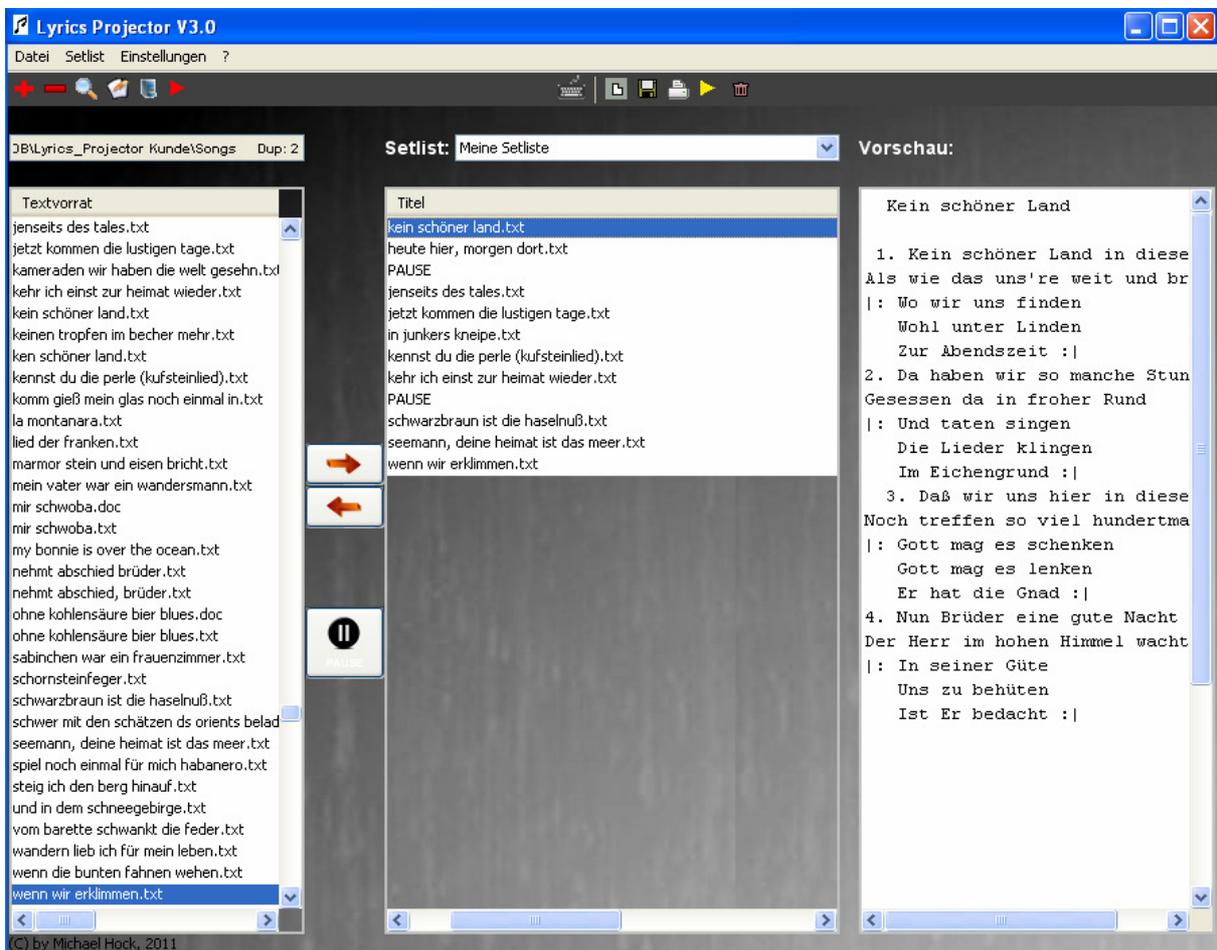


Abbildung 6 Überblick Programmsteuerung

Mit diesem Pfeil  kann ein in der Setlist markierter Text wieder entfernt werden.

Bemerkung: Die Setliste wird automatisch gespeichert, sobald ein Text aus der Setlist entfernt wird.

2.1.3.4. Pause einfügen

Werden viele Texte einer Setlist hinzugefügt, so bietet es sich manchmal an die Texte in Blöcke zu gliedern. Gerade in der Musik wird nach ein paar Liedern gerne eine Pause eingefügt. Deshalb wurde der LP mit einer simplen Pausenfunktion ausgestattet. Man kann mit dem Pausensymbol  eine oder mehrere Pausen in der Setliste hinterlegen. Hinter dieser Funktion steckt eine einfache Textdatei, die genau wie die anderen Texte dem Vorrat hinzugefügt werden kann. Die Datei befindet sich im Unterverzeichnis

/Songs/Pause/Pause.txt

Der Inhalt der Pausendatei kann frei gewählt werden.

2.1.3.5. Setliste verwalten und drucken

Eine Setliste kann mit Hilfe des  Symbols gespeichert, mit dem Drucksymbol  ausgedruckt und mit dem Mülleimersymbol  gelöscht werden.

Bemerkung: Die Verwaltung der Setlisten kann auch über die Menüpunkte

„Setlist – Setlist erstellen“, „Setlist – Setlist ändern“, „Setlist – Setlist speichern“, „Setlist – Setlist löschen“ und „Setlist – Setlist abspielen“ erfolgen.

2.1.3.6. Setliste abspielen

Ist die Setliste vollständig erstellt, kann diese nun mit Hilfe des gelben Pfeilsymbols  abgespielt werden. Das Programm wechselt nun in den Textsteuerungsmodus, die Texte werden nach jedem Mausklick fortlaufend angezeigt

Bemerkung: Wenn eine Textdatei in der Setliste markiert ist und nun die Setliste abspielt wird, beginnt der Textsteuerungsmodus ab der markierten Textdatei.

2.2. Der Textsteuerungsmodus

Wird eine Setlist abgespielt wechselt der LP in den Textsteuerungsmodus. Es wird ein Startbildschirm geöffnet. Dort wird angezeigt, wie viele Dateien geladen wurden bzw. wie viele Texte der Setlist hinterlegt sind. Die nachfolgende Grafik zeigt, dass 13 Dateien geladen wurden. Diese 13 Texte können nun hintereinander abgespielt werden.

Bemerkung: Diese Grafik wird normalerweise als Vollbild dargestellt

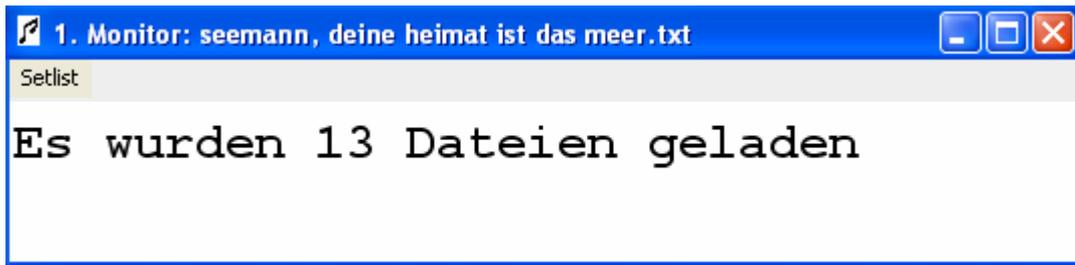


Abbildung 7 Intro imTextmodus

Die Schriftgröße kann nach belieben vergrößert oder verkleinert werden. Mit den Tasten **+** und **-** wird im Textsteuerungsmodus die Schriftgröße verändert. Der LP rechnet automatisch aus, wie viele Zeilen mit der eingestellten Schrift- und Dialoggröße darstellbar sind und teilt die Datei dementsprechend in mehrere Blätter auf.

Bemerkung: Die Berechnung wirkt sich immer erst auf die nachfolgende Textdatei aus. Deshalb empfiehlt es sich, die Größe gleich auf der erste Seite (im Intro), auf die gewünschte Schriftgröße anzupassen.

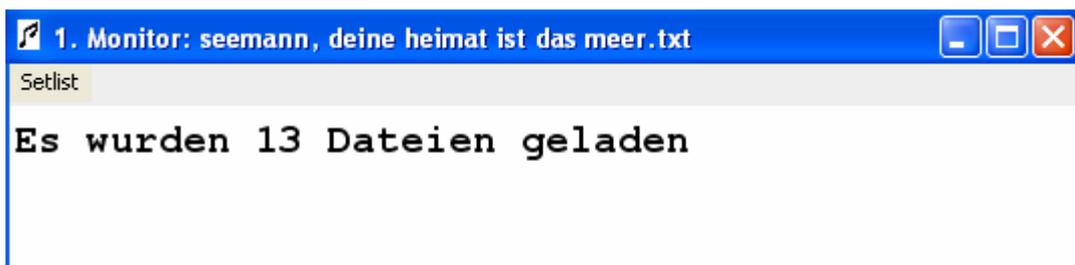


Abbildung 8 Verkleinerter Introttext

2.2.1. Die Steuerung mit der Maus

Die Setliste wird hauptsächlich mit der Maus gesteuert. Manche Funktionen können aber auch mit der Tastatur gesteuert werden. Mit der **linken Maustaste** oder der **Space-Taste** kann immer um ein Blatt weitergeblättert werden. Wird das Ende einer Textdatei erreicht, so wird die nächste Datei angezeigt. Dieser Vorgang geschieht so lange bis das Ende der Setlist erreicht wurde. Dann springt der LP automatisch wieder in den Programmsteuerungsmodus.

Bemerkung: Wird das Ende einer Textdatei erreicht, färbt sich der Hintergrund gelb. Somit wird signalisiert, dass mit dem nächsten Mausklick eine neue Datei beginnt.



Abbildung 9 Ende eines Textes

Mit **der rechten Maustaste** kann auf das vorherige Blatt zurückgesprungen werden. Wird von einem Dateianfang aus zurückgesprungen wird nicht auf das letzte sondern auf das erste Blatt der vorherigen Datei der Setlist gesprungen.

2.2.2. Steuerung über das Menü

Die Steuerung kann auch über das Menü „Setlist-Nächste Seite“ bzw. „Setlist-Zurück“ gesteuert werden.

Mit dem Menüpunkt

„Setlist – Setlist unterbrechen“

kann der Ablauf unterbrochen werden. Der LP wechselt wieder in den Programmsteuermodus.

Über

„Setlist – Setlist neu starten“

wird die Setlist neu gestartet, d.h. der LP springt zurück zum ersten Text der Setlist.

Bemerkung: Wurde die Setlist nicht von der ersten sondern ab einer markierten Datei gestartet, so springt der LP nach einem Neustart der Setliste bis zu der markierten Datei.

Die Setliste kann über die ESC-Taste oder über den Menüpunkt

„Setlist – Setlist verlassen“

sofort verlassen werden. Der LP wechselt wieder in den Programmsteuermodus.

3. Die Vorschau

3.1. Das Vorschaufenster

Wird ein Text im Textvorrat oder in der Setliste markiert, so kann man den Inhalt der Textdatei sofort im Vorschaufenster sehen. Das Vorschaufenster befindet sich im rechten Bereich des Programmsteuermodus.

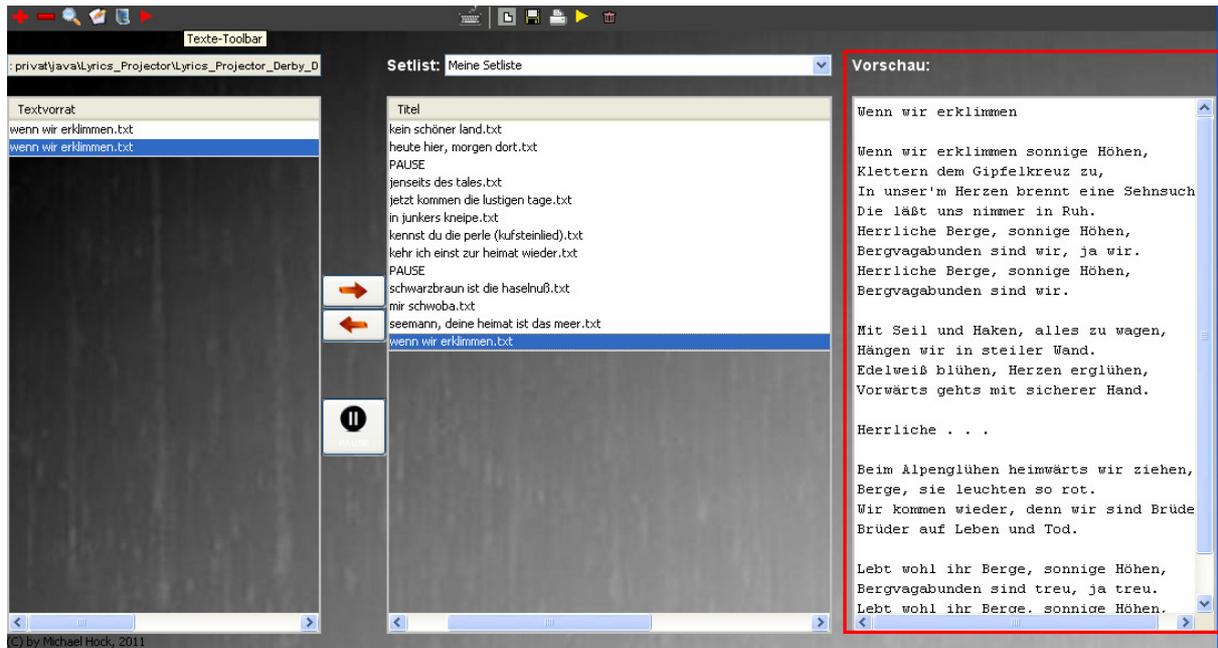


Abbildung 10 Vorschaufenster

3.2. Der Vorschaumodus

Ist im Vorschaufenster ein Inhalt zu sehen, so kann mit einem Doppelklick auf den Inhalt der Textvorschauodus gestartet werden. Dieser wird wie der Textsteuermodus in Vollbildgröße angezeigt. Im Gegensatz zum Textmodus wird im Vorschaumodus der Text nicht per Mausklick weitergeblättert sonder der Text wird automatisch von oben nach unten gescrollt.

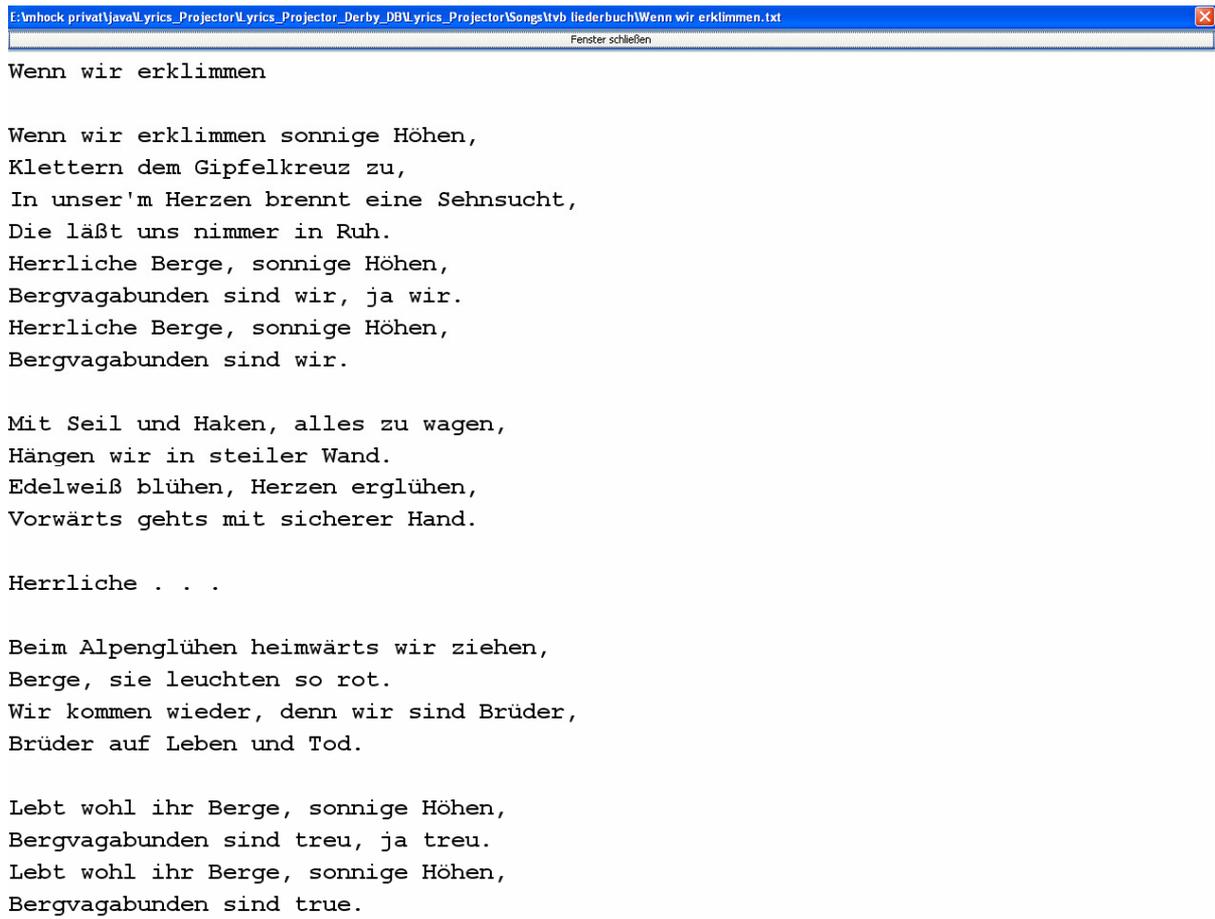


Abbildung 11 Vorschaumodus

3.2.1. Scrollen starten und stoppen

Wird im Vorschaumodus mit **der linken Maustaste** auf den Text geklickt, so beginnt der Text langsam von oben nach unten zu scrollen. Das Scrollen kann durch das erneute Klicken der linken Maustaste gestoppt werden. Wird das Ende der Textdatei erreicht, stoppt der Scrollvorgang automatisch.

Bemerkung: Das Scrollen kann nun dann erfolgen, falls der Textinhalt nicht komplett auf den maximalen Darstellungsbereich passt.

3.2.2. Scrollen neu starten

Wird **die rechte Maustaste** gedrückt, so hält der Scrollvorgang ebenfalls an. Allerdings springt der Cursor beim nächsten Mausclick an den Anfang der Textdatei, d.h. der Scrollvorgang startet wieder von vorne.

3.2.3. Scrolltempo ändern

Das Tempo kann mit der **+** Taste erhöht und mit der **-** Taste verringert werden.

3.2.4. Vorschaumodus verlassen

Der Vorschaumodus wird über den Button „Fenster schließen“ verlassen.

4. Der Texteditor

Wie schon im Abschnitt „Iconleiste – Textvorrat“ angedeutet wurde, bietet der LP einen Texteditor an, mit dessen Hilfe man vorhandene Textdateien bearbeiten kann. Außerdem können auch neu Dateien erstellt und gespeichert werden. Der Texteditor kann über das Icon  geöffnet werden. Wird im Textvorrat eine Datei markiert, wird beim Öffnen des Editors der Inhalt der Textdatei angezeigt – dieser kann nun sofort bearbeitet werden.

Bemerkung: Die nachfolgende Grafik zeigt, dass der Text „Wenn wir erklimmen“ im Textvorrat markiert und der Texteditor geöffnet wurde. Wird übrigens keine Datei markiert, so startet der Texteditor ohne Inhalt.

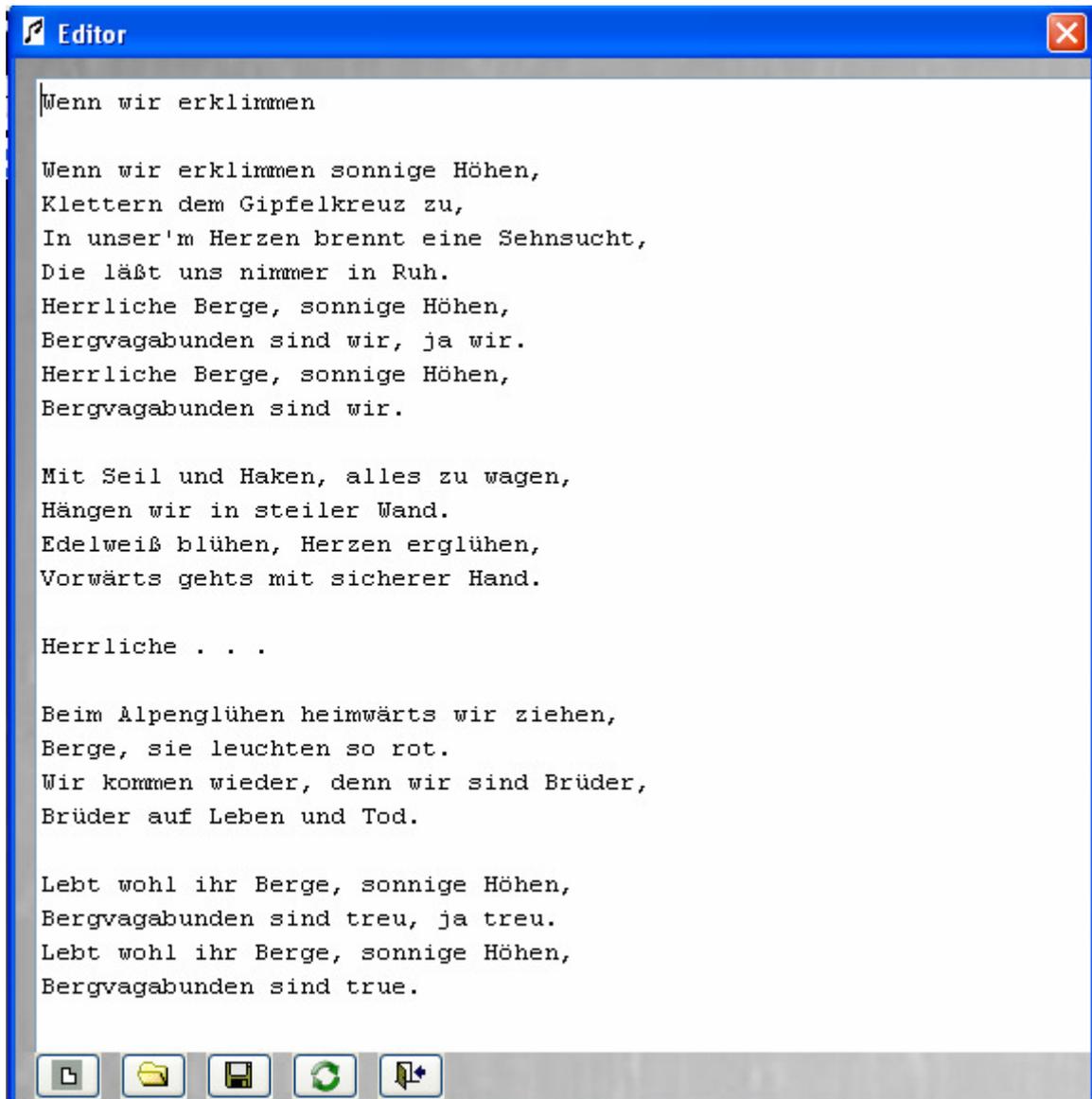


Abbildung 12 Der Texteditor

Im Texteditor stehen wieder ein paar einfache aber dennoch wichtige Funktionen zur Verfügung. Diese Funktionen werden über die Buttons am unteren Rand des Editors ausgeführt.

4.1. Datei anlegen

Das Icon  löscht den Inhalt des Editors. Würde nun die Datei gespeichert werden, wäre der Inhalt der Datei „Wenn wir erklimmen“ leer.

4.2. Datei öffnen

Über das Symbol  kann eine Textdatei geladen werden. Der Inhalt dieser Datei wird nun dem Editor zur Verfügung gestellt.

4.3. Datei speichern oder kopieren

Nachdem ein Text erstellt oder verändert wurde kann die Datei gespeichert  werden.

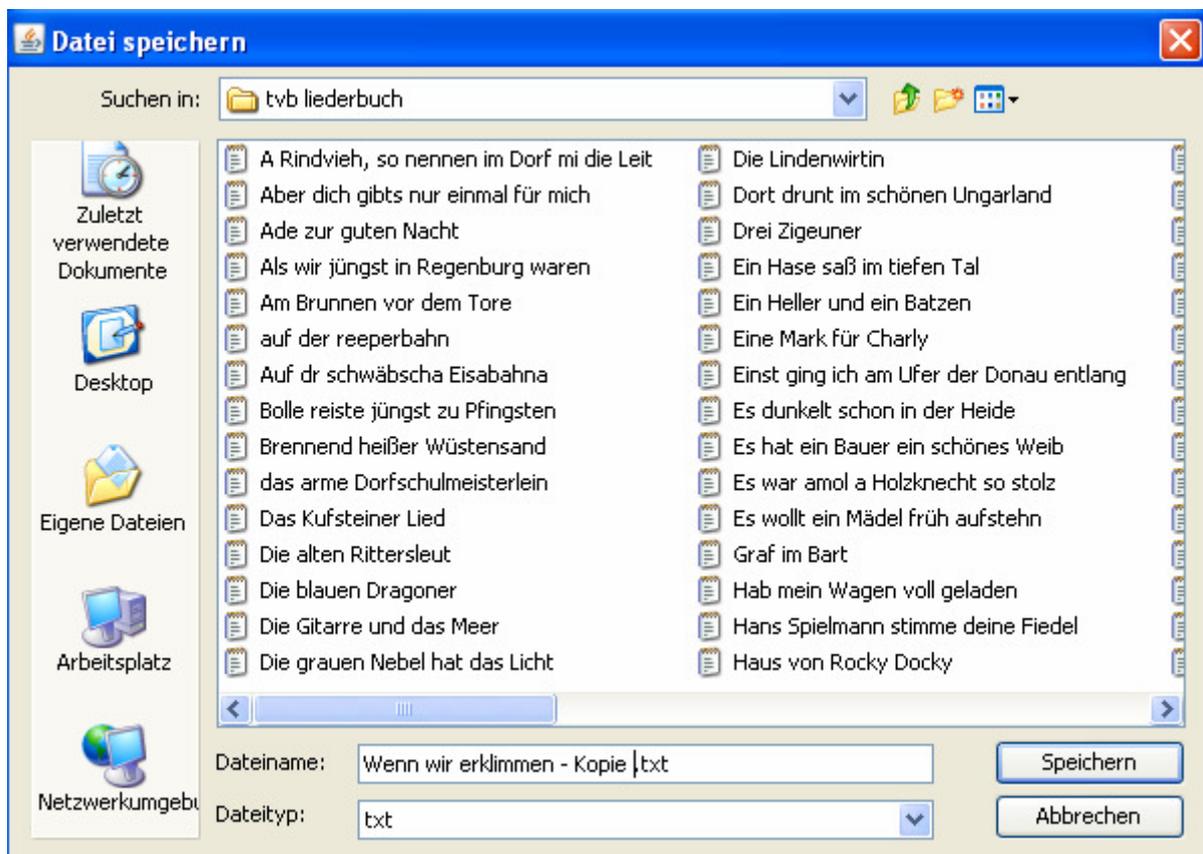


Abbildung 13 Datei speichern

Nun gibt es zwei Möglichkeiten eine Datei zu speichern. Wurde der Editor mit einer markierten Datei geöffnet, so wird der Dateiname automatisch eingetragen und nach dem Speichern wird der Inhalt der Datei überschrieben. Eine weitere Möglichkeit wäre einen neuen Dateinamen zu vergeben. Im obigen Beispiel wird eine Kopie der originalen Datei „Wenn wir erklimmen“ angelegt. Dies bedeutet, die originale Datei wurde als Vorlage verwendet, der Inhalt bleibt allerdings unberührt.

4.4. Texteditor beenden

Nachdem der Text bearbeitet und die Datei gespeichert wurde, kann der Editor beendet werden. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten.

4.4.1. Mit Aktualisierung des Textvorrats

Die erste Möglichkeit ist es den Editor über das Symbol  zu beenden. Der Texteditor wird geschlossen und in den Programmsteuermodus gewechselt. Der Textvorrat wird nun wieder komplett neu geladen, bzw. mit den neu angelegten Dateien angezeigt.

4.4.2. Ohne Aktualisierung des Textvorrats

Beendet man den Editor über dieses Symbol , so wird der Textvorrat nicht aktualisiert. Die zuvor markierte Datei wird weiterhin angezeigt.

5. Dateien verwalten

5.1. Duplikate im Textvorrat

Im Texteditor können Dateien verarbeitet und auch neu angelegt werden. Manchmal erstellt man unabsichtlich eine oder mehrere Kopie(en) die den ganzen Textvorrat unnötigerweise vergrößern und unübersichtlicher machen.

Wie schon vorher erwähnt können Duplikate über das Pfadtextfeld oberhalb des Textvorrates entlarvt werden. Dazu muss allerdings eine Datei im Textvorrat markiert sein.

Im Nachfolgenden Beispiel wurde die Datei „Wenn wir erklimmen,“ über die Suchfunktion 🔍 gesucht und eine Datei markiert.

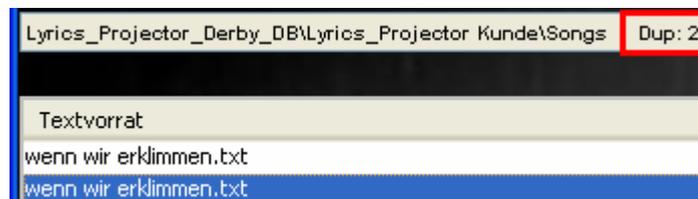


Abbildung 14 Duplikate im Textvorrat

Im Textvorrat erscheinen nun zwei Dateien mit dem mit identischem Namen. Der Textpfad enthält nun die Zusatzinformation „**Dup: 2**“. Es sind also zwei Dateien mit diesem Namen vorhanden.

5.2. Der Dateimanager

Nun gibt es die Möglichkeit beide Dateien mit Hilfe des Dateimanagers auf den Inhalt zu überprüfen und überflüssige Dateien einfach von der Festplatte zu löschen. Man startet den Dateimanager über das Icon 🗂️. Wurde eine Datei im Textvorrat markiert, so wird auch diese Datei mit sämtlichen Duplikaten in den Dateimanager geladen.

Im nachfolgenden Beispiel wird gezeigt, dass die Duplikate „Wenn wir erklimmen“ zwar den selben Namen haben, der Inhalt aber nicht identisch ist.

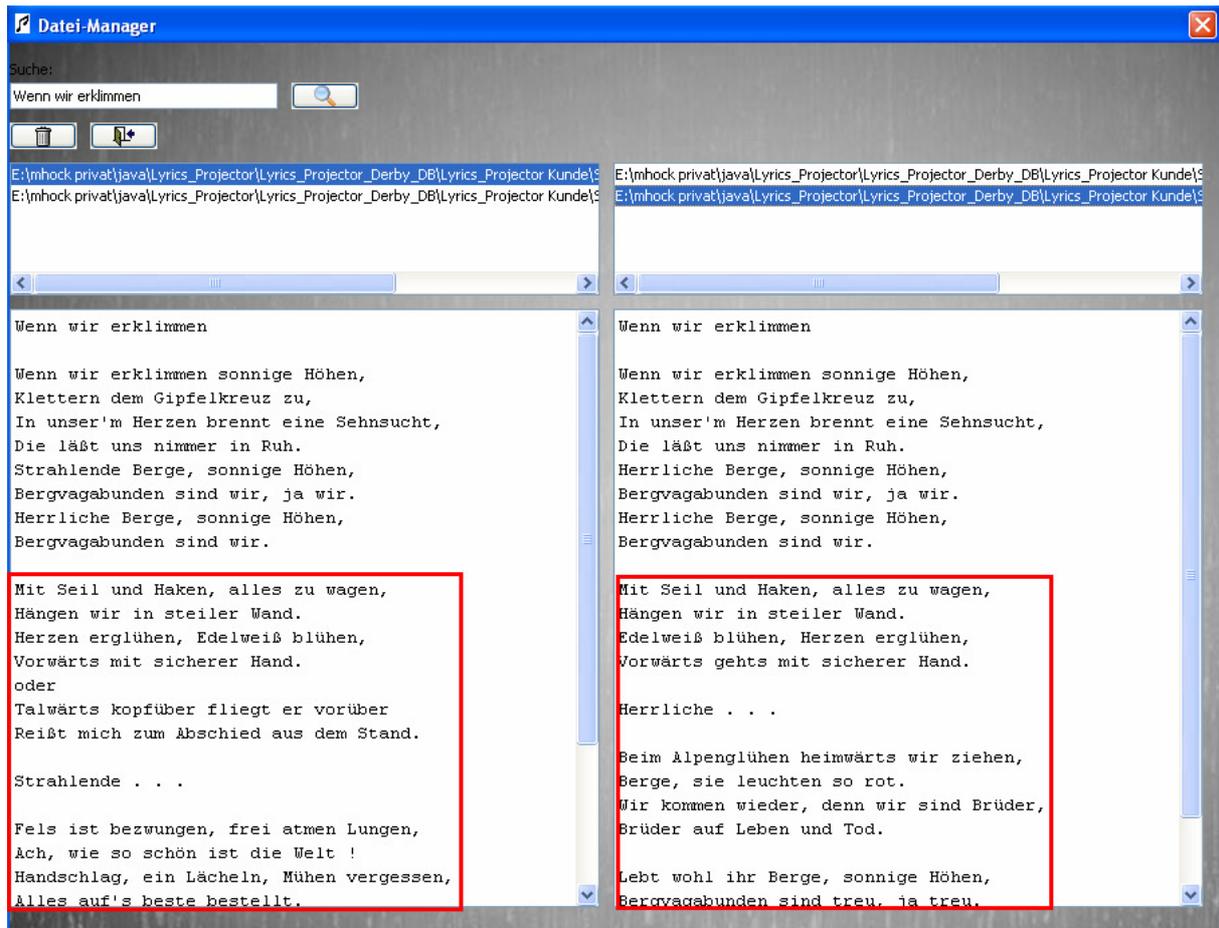


Abbildung 15 Der Dateimanager

Im Dateimanager stehen folgende Funktionen zur Verfügung.

5.2.1. Duplikate finden und vergleichen

Über das Suchfeld und das anschließende bestätigen durch den Button  kann ein Dateinamen gesucht werden. Es werden alle Pfade der existierenden Dateien im linken und rechten Pfadfenster angezeigt. Im obigen Beispiel wurde links die erste gefundene Datei und im rechten Pfadfenster die zweite Datei markiert. Der Inhalt wird nun jeweils in den Inhaltsfenstern angezeigt. Der linke Text ist nicht identisch zum zweiten Text.

5.2.2. Duplikate löschen

Nun kann entschieden werden, ob das so in Ordnung ist oder ob die überflüssige Datei gelöscht  werden soll.

Wichtig: Es wird die Datei gelöscht, die im **linken Bereich** markiert ist!

Der Dateimanager wird über das Symbol  verlassen und der Textvorrat aktualisiert.

6. Einstellungen des LP

Der LP wurde noch mit ein paar Einstellungsmöglichkeiten ausgestattet. Der Einstellungsdialog wird über den Menüpfad

„Einstellungen – Ändern“

im Programmsteuermodus gestartet.

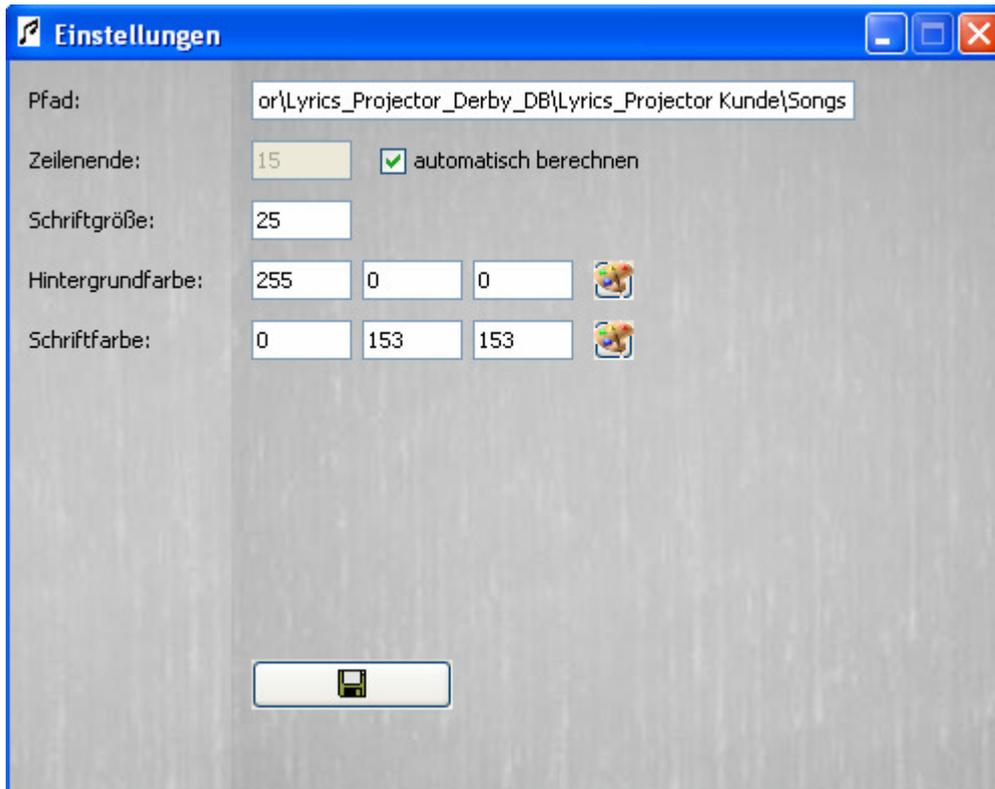


Abbildung 16 Die LP-Einstellungen

6.1. Textvorratspfad ändern

Im ersten Textfeld kann der Pfad für den Textvorrat vordefiniert werden. Dieser wird beim Starten des LPs ausgelesen und die Dateien in den Textvorrat geladen.

6.2. Zeilenende einstellen

Die Einstellung „**Zeilenende**“ gibt an wie viele Zeilen im Textsteuermodus angezeigt werden, bevor auf die nächste Seite geblättert wird. Es empfiehlt sich aber das Häkchen bei „automatisch berechnen“ zu setzen. Diese Funktion berücksichtigt die eingestellte Schriftgröße und die aktuelle Dialoggröße und berechnet so die mögliche Zeilenanzahl.

Um zu überprüfen, ob die Einstellung für die Zeilenanzahl passt, gibt es im LP-Hauptverzeichnis /Songs eine Datei „TEST_BILD.txt“. Diese simple Datei enthält eine Zeilendurchnummerierung.

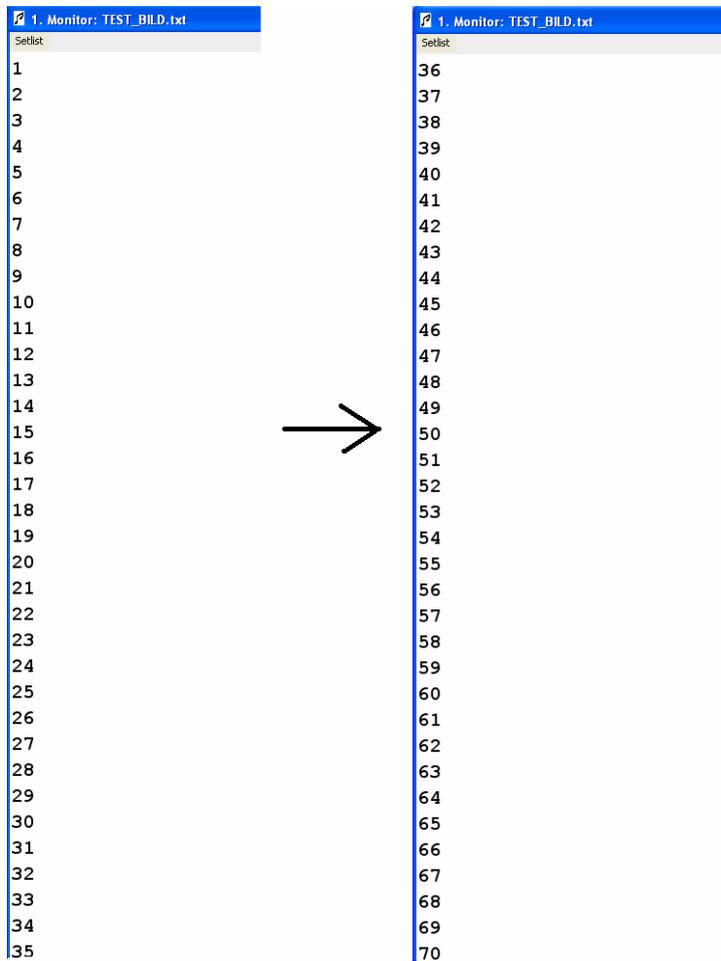


Abbildung 17 Zeilenberechnung

Spielt man diese Datei ab muss die zweite Seite mit der nachfolgenden Zahl der ersten Seite beginnen. Im obigen Beispiel geht die erste Seite über 35 Zeilen. Deshalb beginnt die nächste Seite mit der Nummer 36 und geht bis 70. Also hat der LP die korrekte Einstellung der Zeilen berechnet. Ist das nicht der Fall, muss man das Zeilenende manuell in den Einstellungen eintragen – in diesem Fall müsste die Zahl 35 eingetragen werden, da die letzte Zahl der ersten Seite mit der Nummer 35 endet.

6.3. Schriftgröße und Farbverwaltung

In den Einstellungen kann auch für den Textsteuermodus die Schriftgröße und die Schriftfarbe vordefiniert werden. Außerdem ist es möglich, die Hintergrundfarbe zu verändern. Standardmäßig ist die Schriftfarbe schwarz und der Hintergrund weiß. Die Farben können entweder manuell in die dafür vorgesehenen RGB-Felder eingetragen oder über die Farbauswahl  geändert werden.

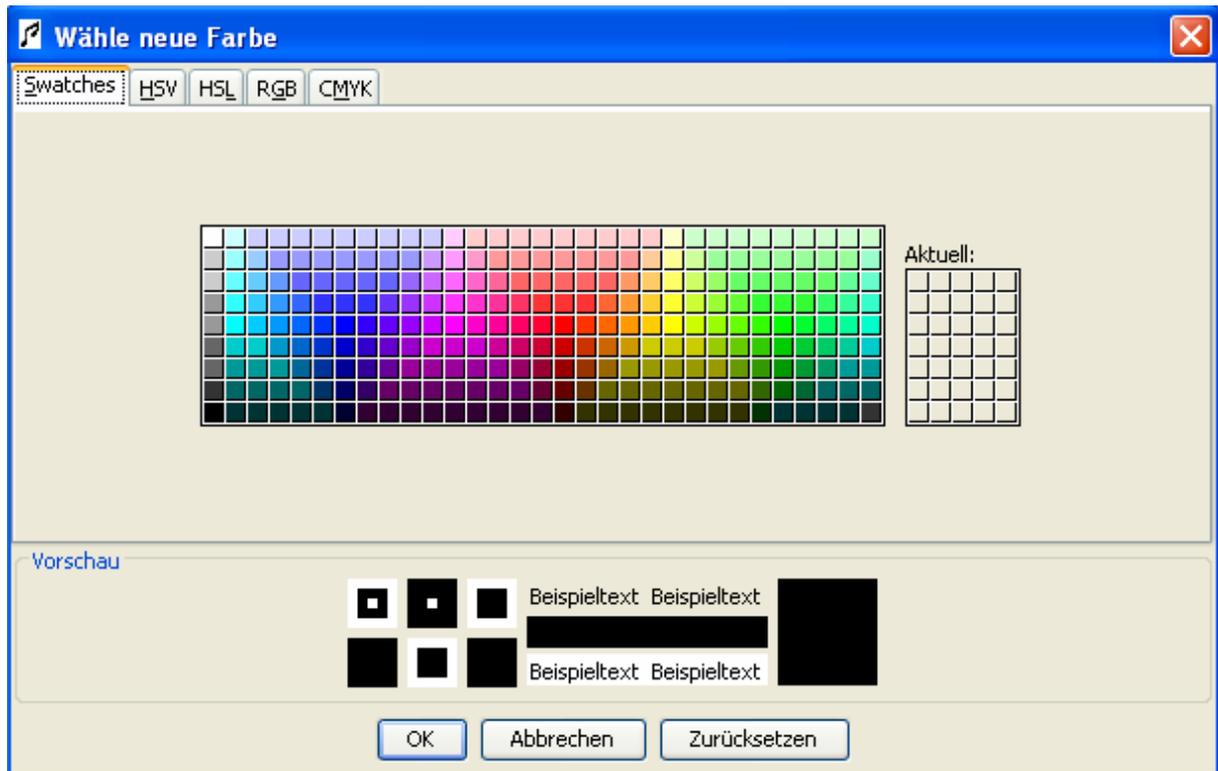


Abbildung 18 Farbeinstellungen

Sind alle Einstellungen für den LP vorgenommen so können die Änderungen über den  übernommen werden - der Dialog wird geschlossen.

6.4. Laufwerksbuchstabe wechseln

Es kann vorkommen, dass man den LP mit allen Verzeichnissen von einem Datenträger auf einen anderen kopiert. Dadurch ändert sich auch der Laufwerksbuchstabe. Deshalb gibt es eine kleine Zusatzfunktion, die erkennt auf welchem Laufwerk sich der LP aktuell befindet und welches Laufwerk zuvor eingetragen war. Die Grafik zeigt, dass der LP sich einmal auf dem Laufwerk C befand. Aktuell befindet sich der LP aber auf Laufwerk E. Nun würde der LP noch alle Setlisten und den Textvorrat auf Laufwerk C vermuten und logischerweise nichts mehr finden, da der Pfad nicht mehr existiert.

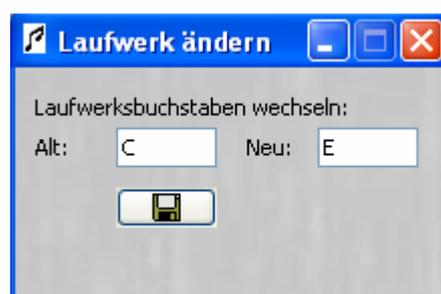


Abbildung 19 Laufwerksbuchstabe ändern

Deshalb gibt es die Möglichkeit, über den  Button alle LP-Pfade auf den neuen Laufwerksbuchstaben zu ändern, im oberen Beispiel von C auf E. Anschließend sollten alle Texte wieder auf den richtigen Pfad zeigen und geöffnet werden können.

7. Installation und Systemvoraussetzungen

Der LP benötigt keine spezielle Installation. Kopieren Sie einfach den Ordner „Lyrics Projector“ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte. Sie starten den LP, indem Sie die Datei „Lyrics_Projector.exe“ ausführen.

Unterstützte Betriebssysteme:

- Microsoft Windows XP (32 Bit)
- Microsoft Windows Vista (32 und 64 Bit)
- Microsoft Windows 7 (32 und 64 Bit)
- Microsoft Windows 8 (noch nicht getestet)

Hardware-Anforderungen

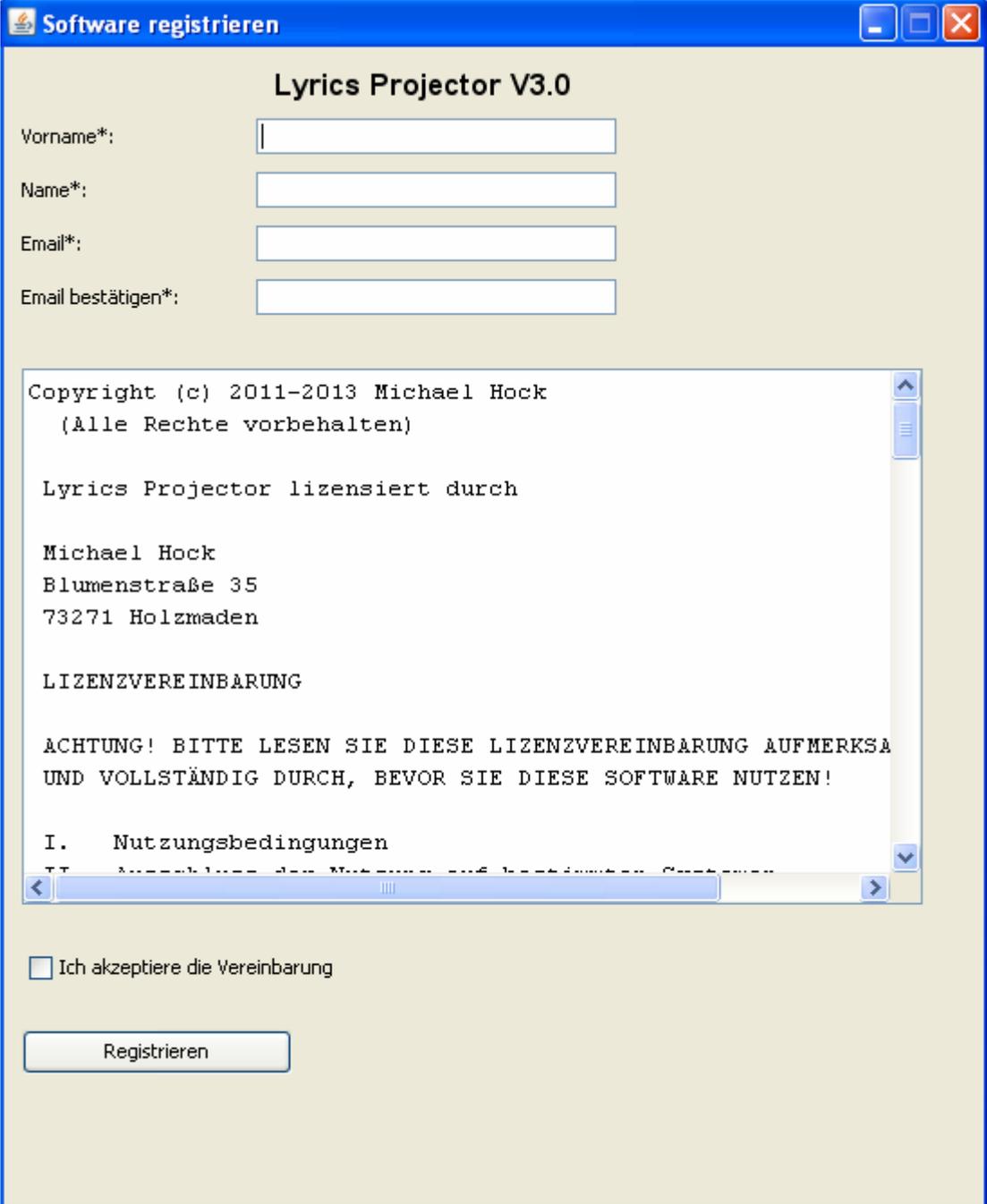
- 256 MB RAM
- Mind. 30 MB freier Festplattenspeicher
- Internetverbindung für Registrierung erforderlich
- Scythe USB 3FS-2 USB Fußschalter (optional)
- Externen Monitor (optional)

Java- Laufzeitumgebung

- Installierte Java Runtime (getestet mit: jre-6u23-windows-i586)

8. Die Registrierung

Bevor mit dem LP gearbeitet werden kann muss man sich „leider“ zunächst registrieren. Dadurch soll eine unberechtigte Verbreitung des LPs vermieden werden. Es wird einen Lizenzschlüssel benötigt, den man nach der Registrierung per eMail erhält. Sobald ein Schlüssel generiert wurde kann der LP auf diesem Rechner verwendet werden. Soll der LP auf mehreren Rechnern verwendet werden, so muss ein neuer Lizenzschlüssel beantragt werden.



Software registrieren

Lyrics Projector V3.0

Vorname*:

Name*:

Email*:

Email bestätigen*:

Copyright (c) 2011-2013 Michael Hock
(Alle Rechte vorbehalten)

Lyrics Projector lizenziert durch

Michael Hock
Blumenstraße 35
73271 Holzmaden

LIZENZVEREINBARUNG

ACHTUNG! BITTE LESEN SIE DIESE LIZENZVEREINBARUNG AUFMERKSAM
UND VOLLSTÄNDIG DURCH, BEVOR SIE DIESE SOFTWARE NUTZEN!

I. Nutzungsbedingungen
II. Anschluss des Nutzers auf bestimmten Computern

Ich akzeptiere die Vereinbarung

Registrieren

Abbildung 20 Registrierung

Für die Registrierung sind lediglich der Vor- und Nachname und die Emailadresse zu erfassen. Anschließend muss man sich noch die Lizenzbedingungen durchlesen

und akzeptieren. Der Schlüssel wird generiert und so schnell wie möglich per eMail zugesandt. Anschließend kann der LP verwendet werden.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Programmsteuerung	4
Abbildung 2 Textsteuerung.....	5
Abbildung 3 Iconleiste- Textvorrat	6
Abbildung 4 Iconleiste – Setliste.....	8
Abbildung 5 Setliste anlegen	8
Abbildung 6 Überblick Programmsteuerung	9
Abbildung 7 Intro imTextmodus.....	11
Abbildung 8 Verkleinerter Introtext	11
Abbildung 9 Ende eines Textes	12
Abbildung 10 Vorschauenfenster.....	14
Abbildung 11 Vorschaumodus.....	15
Abbildung 12 Der Texteditor	16
Abbildung 13 Datei speichern.....	17
Abbildung 14 Duplikate im Textvorrat.....	19
Abbildung 15 Der Dateimanager	20
Abbildung 16 Die LP-Einstellungen	21
Abbildung 17 Zeilenberechnung.....	22
Abbildung 18 Farbeinstellungen	23
Abbildung 19 Laufwerksbuchstabe ändern.....	23
Abbildung 20 Registrierung	25